

20.02.08 Medientipp

Gerd Berghofer: CD zur Bücherverbrennung

Berghofer, Gerd:

Ausgewählte Texte und Biografien von Opfern der Bücherverbrennung 1933 / gesprochen und hrsg. von Gerd Berghofer. Musik von Robert Lampis. - Nürnberg : Kugel-Verlag, 2008. - 1 CD (58 Min.) + Beil.

ISBN 978-3-980-98595-6: 6,00 EUR

Gerd Berghofer arbeitet als freier Rezitator und Schriftsteller und besucht mit seinen Programmen unter anderem auch Bibliotheken und Schulen, um Literatur unterschiedlichster Art an die Zuhörer zu bringen. Zum 75. Jahrestag der Bücherverbrennung hat er nun eine CD herausgegeben mit dem bezeichnenden Titel:

"Ausgewählte Texte und Biografien von Opfern der Bücherverbrennung von 1933"

Ist der Titel vielleicht etwas sperrig, so sorgen die von Berghofer professionell und eindringlich gesprochenen Texte und die sehr passende Musikuntermalung von Robert Lampis für Hörgenuss und Betroffenheit gleichermaßen. Schließlich soll die CD bei den Zuhörern Lust wecken, selbst die Werke der verbrannten Dichter zu lesen.



Gerd Berghofer stellt neben bekannten Autoren wie z.B. Erich Kästner, Heinrich Heine und Bertolt Brecht insbesondere auch Autoren vor, von denen heute niemand mehr spricht wie etwa Albert Ehrenstein, Armin T. Wegner oder Friedrich Merckenschläger. Berghofer versucht so, diese dem Vergessen zu entreißen, denn sonst hätten die Nationalsozialisten schließlich das Ziel ihrer Bücherverbrennung erreicht.

Dabei haben gerade die Bibliotheken, die sich lt. Artikel 5 des Grundgesetzes besonders der Freiheit der Information und Meinungsäußerung sowie dem Verbot der Zensur verpflichtet fühlen, allen Grund, an die Bücherverbrennung zu erinnern. So schreiben Wolfgang Thauer und Peter Vodosek in ihrer "Geschichte der öffentlichen Bücherei in Deutschland" (Wiesbaden: Harrassowitz, 1990):

"Unübersehbares Fanal waren die Bücherverbrennungen der 'Aktion wider den undeutschen Geist' vom 10.5.1933, die zwar nicht von den Volksbüchereien ausgingen, aber auch so zu deren Menetekel wurden: die Säuberungen in den Büchereien setzten sofort ein, zunächst noch unsystematisch und uneinheitlich. Nichtamtliche, von übereifrigen Bibliothekaren in Eigeninitiative erstellte 'Schwarze Listen' bildeten die Grundlage und waren manchem Kollegen in den ersten Monaten der Machtübernahme eine wichtige und willkommene Hilfe."

Nähere Informationen über den Inhalt und die Gestaltung der CD finden Sie auf der [Website von Gerd Berghofer](#).

Der Verkaufspreis von 6 Euro zzgl. Versandkosten wurde bewusst niedrig gehalten, damit

diese CD aufgrund der Wichtigkeit des Themas von möglichst vielen Interessierten erworben werden kann.

Der Bezug ist möglich über:

Gerd Berghofer
Rezitator - Sprecher
Schriftsteller
Saazer Straße 4
91166 Georgensgmünd
Telefon: 0 91 72 - 66 95 52
Telefax: 0 91 72 - 66 95 53
Mobil: 01 60 - 248 30 95
E-Mail: gerd.berghofer@t-online.de

Mittel- und oberfränkische Bibliotheken können die CD auch über ihren regionalen Bibliotheksverband beziehen. Die Auslieferung erfolgt dann nach vorheriger Vorbestellung bis Ende März an dem Medien- und Informationstag in Nürnberg am 30. April 2008.

(Norbert Hellinger)

Website von Gerd Berghofer (<http://www.gerd-berghofer.de/CDverbrannte.html>)
Aktion "Bücher aus dem Feuer 2008" (<http://193.174.99.252:8090/dbweb/meldungen/detail.jsp?intID=40000150>)
Gedenktagekalender (<http://www.lfs.bsb-muenchen.de/gedenktage/detail.jsp?ID=20000170>)

© Bayerische Staatsbibliothek, Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen
München
Kaulbachstr. 19, 80359 München, www.lfs.bsb-muenchen.de
URL: www.lfs.bsb-muenchen.de/Aktuelles/detail.jsp?intID=40000152

20.02.08 Medientipp

Gerd Berghofer: CD zur Bücherverbrennung

Berghofer, Gerd:

Ausgewählte Texte und Biografien von Opfern der Bücherverbrennung 1933 / gesprochen und hrsg. von Gerd Berghofer. Musik von Robert Lampis. - Nürnberg : Kugel-Verlag, 2008. - 1 CD (58 Min.) + Beil.

ISBN 978-3-980-98595-6: 6,00 EUR

Gerd Berghofer arbeitet als freier Rezitator und Schriftsteller und besucht mit seinen Programmen unter anderem auch Bibliotheken und Schulen, um Literatur unterschiedlichster Art an die Zuhörer zu bringen. Zum 75. Jahrestag der Bücherverbrennung hat er nun eine CD herausgegeben mit dem bezeichnenden Titel:

"Ausgewählte Texte und Biografien von Opfern der Bücherverbrennung von 1933"

Ist der Titel vielleicht etwas sperrig, so sorgen die von Berghofer professionell und eindringlich gesprochenen Texte und die sehr passende Musikuntermalung von Robert Lampis für Hörgenuss und Betroffenheit gleichermaßen. Schließlich soll die CD bei den Zuhörern Lust wecken, selbst die Werke der verbrannten Dichter zu lesen.



Gerd Berghofer stellt neben bekannten Autoren wie z.B. Erich Kästner, Heinrich Heine und Bertolt Brecht insbesondere auch Autoren vor, von denen heute niemand mehr spricht wie etwa Albert Ehrenstein, Armin T. Wegner oder Friedrich Merckenschläger. Berghofer versucht so, diese dem Vergessen zu entreißen, denn sonst hätten die Nationalsozialisten schließlich das Ziel ihrer Bücherverbrennung erreicht.

Dabei haben gerade die Bibliotheken, die sich lt. Artikel 5 des Grundgesetzes besonders der Freiheit der Information und Meinungsäußerung sowie dem Verbot der Zensur verpflichtet fühlen, allen Grund, an die Bücherverbrennung zu erinnern. So schreiben Wolfgang Thauer und Peter Vodosek in ihrer "Geschichte der öffentlichen Bücherei in Deutschland" (Wiesbaden: Harrassowitz, 1990):

"Unübersehbares Fanal waren die Bücherverbrennungen der 'Aktion wider den undeutschen Geist' vom 10.5.1933, die zwar nicht von den Volksbüchereien ausgingen, aber auch so zu deren Menetekel wurden: die Säuberungen in den Büchereien setzten sofort ein, zunächst noch unsystematisch und uneinheitlich. Nichtamtliche, von übereifrigen Bibliothekaren in Eigeninitiative erstellte 'Schwarze Listen' bildeten die Grundlage und waren manchem Kollegen in den ersten Monaten der Machtübernahme eine wichtige und willkommene Hilfe."

Nähere Informationen über den Inhalt und die Gestaltung der CD finden Sie auf der [Website von Gerd Berghofer](#).

Der Verkaufspreis von 6 Euro zzgl. Versandkosten wurde bewusst niedrig gehalten, damit

diese CD aufgrund der Wichtigkeit des Themas von möglichst vielen Interessierten erworben werden kann.

Der Bezug ist möglich über:

Gerd Berghofer
Rezitator - Sprecher
Schriftsteller
Saazer Straße 4
91166 Georgensgmünd
Telefon: 0 91 72 - 66 95 52
Telefax: 0 91 72 - 66 95 53
Mobil: 01 60 - 248 30 95
E-Mail: gerd.berghofer@t-online.de

Mittel- und oberfränkische Bibliotheken können die CD auch über ihren regionalen Bibliotheksverband beziehen. Die Auslieferung erfolgt dann nach vorheriger Vorbestellung bis Ende März an dem Medien- und Informationstag in Nürnberg am 30. April 2008.

(Norbert Hellinger)

Website von Gerd Berghofer (<http://www.gerd-berghofer.de/CDverbrannte.html>)
Aktion "Bücher aus dem Feuer 2008" (<http://193.174.99.252:8090/dbweb/meldungen/detail.jsp?intID=40000150>)
Gedenktagekalender (<http://www.lfs.bsb-muenchen.de/gedenktage/detail.jsp?ID=20000170>)

© Bayerische Staatsbibliothek, Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen
München
Kaulbachstr. 19, 80359 München, www.lfs.bsb-muenchen.de
URL: www.lfs.bsb-muenchen.de/Aktuelles/detail.jsp?intID=40000152